

Heine, Heinrich: 4. (1826)

1 Du liegst mir so gern im Arme,
2 Du liegst mir am Herzen so gern!
3 Ich bin dein ganzer Himmel,
4 Du bist mein liebster Stern.

5 Tief unter uns, da wimmelt
6 Das närrische Menschengeschlecht;
7 Sie schreien und wüten und schelten,
8 Und haben alle recht.

9 Sie klingeln mit ihren Kappen
10 Und zanken ohne Grund;
11 Mit ihren Kolben schlagen
12 Sie sich die Köpfe wund.

13 Wie glücklich sind wir beide,
14 Daß wir von ihnen so fern –
15 Du birgst in deinem Himmel
16 Das Haupt, mein liebster Stern!

(Textopus: 4.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/34813>)